

Presse-Information

Datum: 14. Februar 2021
Auskunft
bei: Yvonne Liebold
Telefon: (0152) 0920 4052
E-Mail: yvonne.liebold@stadtwerke-bielefeld.de

Zum Wochenstart fahren weitere StadtBahnen und Busse

Fahrgäste können Mobilitätsgarantie nutzen

Die meisten Bielefelderinnen und Bielefelder kommen am Montagmorgen mit Bus und Stadtbahn zur Arbeit. Nur vereinzelte Linien können wegen zu viel Schnee am Straßenrand oder im Gleisbett noch nicht wieder fahren. moBiel weist daraufhin, dass Fahrgäste die Mobilitätsgarantie nutzen können, wenn Fahrten ausfallen.

Viele Stadtbahnen im Netz

Die Stadtbahnen der Linien 1 und 4 fahren bereits wieder auf ihrem kompletten Linienweg. Die Linie 2 ist zwischen Sieker und Schüco unterwegs – bis Milse gibt es einen Schienenersatzverkehr. Die Linie 3 deckt den Bereich zwischen Rathaus und Babenhausen Süd ab. Auf dem anderen Ast Richtung Stieghorst wird das Gleisbett als nächstes vom Schnee befreit, damit das Krankenhaus Mitte möglichst schnell wieder erreichbar ist. Aktuell fahren Fahrgäste, die nach Stieghorst möchten, am besten mit der Linie 2 bis Sieker und von dort mit der Buslinie 138 bis Stieghorst.

Weitere Busse können in die Außenbezirke fahren

Mit Betriebsbeginn am Montag, 15. Februar, fahren auch die Buslinien 94 (nach Gütersloh ZOB), 30 (nach Brake Bahnhof) und 38 (bis Oerlinghausen Bahnhof). Die Linie 135 kann teilweise auch wieder durch die nördliche Sennestadt fahren.

Mobilitätsgarantie

moBiel erstattet die Taxikosten, wenn die Stadtbahn oder der Bus 20 Minuten verspätet ist oder ausfällt und es keine Fahrtalternative gibt. Für Abo-Kunden gilt das schon ab 10 Minuten Verspätung. Die Mobilitätsgarantie gilt pro Fahrt und kann auch mehrmals am Tag genutzt werden, solange die Kriterien erfüllt werden.

<https://www.mobiel.de/Garantie>

Alle Informationen zum aktuellen Bus- und Stadtbahnverkehr finden Fahrgäste unter www.moBiel.de/unwetter. Die Fahrplandaten werden in den Auskunftssystemen aktuell nicht korrekt angezeigt.

Bildunterzeile:

Viele Haltestellen und Schienen wurden am Wochenende von Schnee und Eis befreit. Fotos: Sarah Jonek